

Es ist nicht erlaubt, diesen Artikel weiterzugeben (siehe Artikel 63 oder Datei „Liebe Leser...“ im Portal)

Herwig Duschek, 27. 6. 2009

www.gralsmacht.com

67. Artikel zu den Zeitereignissen

In Gedenken an die Toten, Trauernden und Traumatisierten der okkulten Verbrechen vom 11. 3. 2009 in Winnenden/Wendlingen, vom 9./10. 4. 2009 in Eislingen und vieler weiterer Orte.

Neda Agha-Soltan und das Prinzip der okkulten Verbrechen

Wie in Artikel 13 beschrieben, gehören die „Neue Weltordnung“ und das Prinzip der okkulten Verbrechen zusammen.

Durch wen oder was wird der Mord an Neda Agha-Soltan¹ instrumentalisiert?

- von der Logen-Presse als „Idol“ im Kampf gegen den *Schurkenstaat* Iran²
- von der Logen-Presse (– pietätlos wie sie ist –) als menschliche Tragödie
- von der Logen-Presse, indem sie durch die ermordete Neda Agha-Soltan die (berechtigte) iranische Opposition lenkt
- von den Logen-Regierungen, die Neda Agha-Soltan sofort zur „personifizierten iranische Opposition“ erklären
- von den Logen-Regierungen, die vorgeben, sich für das Schicksal von Frau Agha-Soltan zu interessieren
- von den Logen-Regierungen im Sinne des „Neue-Weltordnungs“-Trauer-Prinzips³
- von den Logen-Regierungen und der Logen-Presse, die Neda Agha-Soltan (im Prinzip) zur „Martyrerin“ der „Neuen Weltordnung“ (NWO) „segnen“

Nun zu ein paar Bildern⁴:



¹ Offensichtlich heißt sie nicht Neda Soltani (vgl. Artikel 66)

² Siehe Artikel 66

³ Vgl. Artikel 64, S. 2

⁴ <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-43699-11.html>

Dieses „Victory“-Zeichen (siehe Pfeil) geht auf den 33⁰-Freimaurer Winston Churchill zurück, eines der größten Verbrecher aller Zeiten und Freund des erklärten Schwarzmagiers Aleister Crowley's.

Dieses „Victory“-Zeichen ist eigentlich das Zeichen des „zweigehörnten apokalyptischen Tieres“ (13. Kapitel).

Beide Bilder handeln von einer Demonstration von Exil-Iranern in Los Angeles. Auf dem rechten Bild sieht man, wie Iranerinnen sich durchaus dem „american way of life“ angepasst haben.

Es ist interessant, dass viele Bilder mit dem Zeichen des „apokalyptischen Tieres“ in der Logen-Presse erscheinen (siehe auch unten⁵).



Warum, so kann man sich die Frage stellen, wird gerade der Mord (durch wen?) an Neda Agha-Soltan von den Logen-Medien zentral behandelt. Wie viele Morde (z.T. gefilmt) geschehen weltweit Tag für Tag von menschenverachtenden Regierungen am eigenen oder auch an einem fremden Volk. Das Papier der Welt würde wohl nicht ausreichen, um sie in derselben Art (wie Neda Agha-Soltan) in der Öffentlichkeit zu zeigen.

Es ist davon auszugehen, dass auf Grund der weltweit agierenden Logen-Presse und ihrer „Neda-Kampagne“ die allseits stattfindenden Demonstrationen und „Kerzen-Kulte“ (– wir kennen sie von „Winnenden“, „Flug-447“ usw. –) in Gang kamen.



⁵ Linkes Bild aus: <http://www.bild.de/BILD/politik/2009/06/27/iran-getoetete-neda/arzt-arash-hejazi-sie-starb-in-meinen-armen.html>

Rechtes Bild: <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-43699-11.html>

Ich möchte betonen, dass all dies der – sich im Nachtodlichen befindlichen – schockierten Seele der Neda Agha-Soltan schädlich ist. Unter dem rechten oberen „Kerzen“-Bild ist auf Bilde.de⁶ zu lesen: „Neda, bleib bei uns bis zum Ende“, steht auf den Plakaten. Damit könnte sogar eine erschreckende okkulte Realität ausgesprochen worden sein: durch die „Neda-Kampagne“ (– Gedanken und Empfindungen sind Realitäten! –) könnte ihre Seele bis zum Ende (ca. 2014) gewissermaßen in den unteren geistigen Bereichen „festgehalten“ werden. Wenn man etwas für diese Seele tun will, dann soll man für sie aufrichtig beten, ihr wahre spirituelle Gedanken senden und die Wahrheit, die zu ihrem Tode (und was daraus gemacht wurde) versuchen zu erkennen. Diese unendliche Pietätlosigkeit – lanciert durch die Logen – ist schon allein ein schweres okkultes Verbrechen.

Bild.de 27. 6. 2009 lässt den angeblichen „Arzt“, der bei ihrem Tod dabei gewesen sein soll (mit dem Titel *Neda starb in meinen Armen*) zu Wort kommen.

*Arash Hejazi (38), studierter Mediziner-Autor und Freund von Schriftsteller Paulo Coelho (s.u.), sagt der Londoner Times: „Ich blickte sie an. Blut strömte aus ihrer Brust. Sie schaute auf die Wunde, legte die Hand darauf, Befremden stand in ihrem Gesicht. Dann verlor sie das Bewusstsein. Und weiter: Ich drückte auf die Wunde, um das Blut zu stoppen – aber da war nichts mehr zu machen. Sie sagte kein einziges Wort mehr. Sie starb in meinen Händen.“*⁷

Der Arzt sah auch Nedas Killer: „Ein starker Mann auf einem Motorrad. Ich hörte, wie er rief: <Ich wollte sie nicht töten>. Hejazi, dessen weißes Hemd von Nedas Blut getränkt war, über seine Gefühle: Ich war bleich und außer mir, ängstlich und traurig.“

Aus Furcht um sein Leben floh er aus dem Iran nach England. „Ich kann die Szenen nicht vergessen.“ Sein einziger Trost: Neda starb nicht vergebens.

Es stellen sich folgende Fragen:

- wer hat das Video (s.u.), das Neda und ihren Vater auf der Demonstration zeigt, in der sie dann kurze Zeit später ermordet wurde, aufgenommen?
- ist das Video Teil des Mordes an Neda Agha-Soltan und der Logen-„Neda-Kampagne“?
- wurde das Video von IKOCIAM⁸ aufgenommen, die sie dann auch ermordeten?
- wie kann ein Motorrad auf einer Demonstration fahren, die voller Menschen ist (s.u.)?



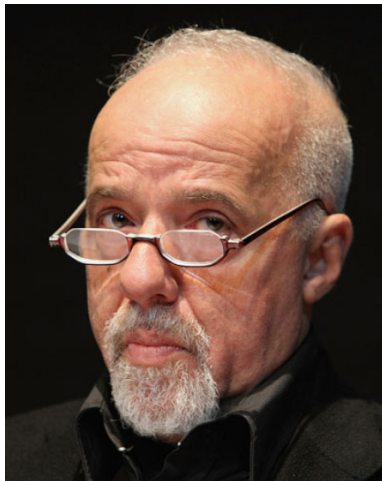
⁶ <http://www.bild.de/BILD/politik/2009/06/27/iran-getoetete-neda/arzt-arash-hejazi-sie-starb-in-meinen-armen.html>

⁷ Hände sind etwas anderes wie Arme (s.o.)

⁸ Internationale Killerorganisation von CIA, Mossad & Co.

Das rechte Bild oben zeigt eine Szene, wo ein Mann mit einem einrollbaren Zentimetermaß spielend in die Videoaufnahme läuft. Man kann den Eindruck gewinnen, dass dieser Mann einen „Spleen“ hat, oder so tut und dass dies ein Zeichen (wie: „Film ab“ oder „Klappe“) für den Mord sein könnte (?).

Der „Arzt“, den *Bild.de* präsentiert, will gleich darauf nach London entflohen sein. Eigentlich braucht man ein Visum und selbstverständlich auch ein Ticket dafür⁹. Vergleichen wir die Bilder. Ist (– unabhängig von Visum und Ticket –) der *Bild.de*-„Arzt“ derselbe, wie der Mann auf dem Video¹⁰ (s.u.)?



(Paul Coelho¹¹)



(*Bild.de*-„Arzt“)



Mann bei Neda (Video¹²)

Es spricht sogar einiges dafür, dass der „Arzt“ von IKOCIAM ist und sich in unmittelbarer Nähe von Neda und ihrem Vater aufgehalten hatte – ebenso wie die „Filmer“¹³. Auf dem Demo-Bild oben links scheinen Neda mit ihrem Vater alleine gewesen zu sein.

Die Aussagen des *Bild.de*-„Arztes“ bzgl. des Motorrad-Killers (in der Menschenmenge) und seinen angeblichen Worten (– woher sollte er denn wissen, dass Neda stirbt? –) sind mit Sicherheit gelogen!

Es stellt sich – abschließend – für mich die Frage: ist die Logen-„Neda-Kampagne“ die emotionale „Aufwärmung“ für ein noch viel größeres teuflisches Verbrechen – den (schon in den letzten Jahren oftmals heraufbeschworenen) Krieg gegen den Iran?

⁹ Die Eltern meiner Schwägerin (ein älteres Ehepaar) durften noch nicht einmal gemeinsam in die BR“D“ verreisen. (Nach dem 11. 9. 2001 sind die Bestimmungen zur Einreise massiv erschwert worden – von EU, GB und USA)

¹⁰ <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-43699-11.html>

¹¹ Paul Coelho mit Logen-„Himmelsblick“ und entsprechenden schwarzem Hintergrund. *Spiegel.de* schreibt dazu: Der Bestsellerschriftsteller Paulo Coelho hatte (?) eine besondere Beziehung zu dem Drama um Neda: Er erkannte auf einem Internet-Video einen Freund, der sich um die angeschossene junge Frau kümmerte (na so ein „Zufall“ aber auch!). <http://www.spiegel.de/fotostrecke/fotostrecke-43699-11.html>

¹² <http://www.youtube.com/watch?v=AdwezIRpy4k&feature=related>

¹³ Visum und Ticket sind für IKOCIAM natürlich „no problem“.